



Liebe Naturschützerinnen, liebe Naturschützer,
sehr geehrte Damen und Herren,

November 2021

Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Verbänden, die im Umwelt- und Naturschutz tätig sind, werden immer wichtiger. Nur mit gemeinsamen Anstrengungen können wir den Artenschwund und die Energiewende schaffen. Dies gilt auch für Weinstadt.

Beim **KlimaBündnis Weinstadt** und bei der **Streuobstwerkstatt Weinstadt** haben sich unterschiedliche Organisationen zu einer Zusammenarbeit entschlossen. Der BUND-Weinstadt arbeitet gerne bei beiden „Bündnissen“ mit. KlimaBündnis und Streuobstwerkstatt können **von den unterschiedlichen Stärken der einzelnen Verbände und Vereinen profitieren**. Man braucht Verständnis für die unterschiedlichen Ansätze im Engagement zur Arbeit im Umwelt- und Naturschutzbereich. Gespräche im Vorfeld von Entscheidungen sind dabei vorteilhaft.

Die Zusammenarbeit, wie zum Beispiel mit dem Grünen Gockel, dem Umweltteam der evangelischen Kirche, werden wir weiterhin pflegen.



Ihr Robert Auersperg,
BUND-Ortsverband Weinstadt, 1. Vorsitzender

P.S.: Gefällt Ihnen unser Newsletter? Dann leiten Sie ihn gerne an Ihre Freunde, Verwandte und Bekannte weiter. Anmelden können diese sich dann per Mail an BUND.Weinstadt@BUND.net



Mitgliederversammlung am 29.07.2021

Bei der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand neu gewählt. Vorsitzender ist wie bisher Robert Auersperg. Als neuer stellvertretender Vorsitzender wurde Klaus-Dieter Meissner einstimmig gewählt. Bestätigt in seinem Amt als Kassier wurde Frank Darter.

Interessant und für unsere weitere Arbeit inspirierend war der Vortrag von Bruno Lorinser zum Thema „Kleinstrukturen in Natur und Landschaft“. In diesem Vortrag wurde anschaulich aufgezeigt, dass auch kleinere Maßnahmen den Artenschutz fördern können. Unter <https://bluehende-naturparke.de/fachseminare> können Sie den interessanten Vortrag abrufen.



Streuobstwerkstatt Weinstadt

Eine Initiative von



Streuobstwerkstatt Weinstadt

Am 12.11.2021 wurde die „Streuobstwerkstatt Weinstadt von Jochen Bühler, dem Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauverein Beutelsbach vorgestellt.

Erstmals werden die Obst- und Gartenbauvereine Weinstadts und die Naturschutzverbände Weinstadts gemeinsame Wege beschreiten, um unsere Streuobstwiesen zu erhalten. Von der Stadt Weinstadt wird die Streuobstwerkstatt unterstützt.

Jochen Bühler betonte, dass alle Themen, die den Streuobstbau betreffen, thematisiert werden.

Im Vordergrund stehen Tipps und Schulungen, Informationen und praktische Arbeit in den Streuobstwiesen in Weinstadt.

Nach der Vorstellung der Streuobstwerkstatt referierte Robert Auersperg über zulässige Handlungen, Verbote und Erlaubnisvorbehalte in Landschaftsschutzgebieten.

Der BUND-Weinstadt bedankt sich bei Jochen Bühler, dass er zusammen mit anderen engagierten „Streuobstlern“ die Initiative ergriffen hat.

Über die Streuobstwerkstatt können Sie sich näher unter <https://www.streuobstwerkstatt-weinstadt.de> informieren.



Klimaneutrales neues Funktionshallenbad

In einer Stellungnahme zum vorliegenden Bebauungsplan fordert der BUND-Weinstadt unter anderem, dass das geplante Hallenbad beim Bildungszentrum klimaneutral betrieben wird.

Das Bad ist in Passivhausbauweise zu bauen. Das beinhaltet energieeffiziente, wirtschaftliche und umweltfreundliche Lösungen. Die Energieversorgung soll mittels CO₂ neutralen Energiequellen erfolgen. Dazu gehören ein Blockheizkraftwerk, Photovoltaik und nur für Spitzenverbrauchszeiten ergänzend, zum Beispiel eine Holzschnitzelanlage.

Um dieses Ziel zu erreichen, fordern wir den Bau einer Freiflächensolaranlage. Diese Anlage soll in unmittelbarer Nähe zum Bildungszentrum erstellt werden.

Auf einer Freiflächensolaranlage können Klimaschutzziele durch die Nutzung von Solarenergie und bedeutende Ziele des Naturschutzes zur Verbesserung der Artenvielfalt verbunden werden.

[Weitere Informationen](#)



Pflanzentauschbörse

Gemeinsam mit dem Grünen Gockel, dem Umweltteam der evangelischen Kirche, führte der BUND-Weinstadt eine Pflanzentauschbörse durch. Diese war Bestandteil des Parkfestes in der Grünen Mitte am 03.10.2021. Viele Pflanzen, Stauden, Zimmerpflanzen wurden abgegeben und von anderen Interessenten gerne mitgenommen.

Auch für nächstes Jahr ist wieder eine Pflanzentauschbörse geplant.



Danke für Ihre Spenden

Spenden für den BUND-Weinstadt werden für sichtbare Naturschutzprojekte verwendet.

Dank der Zuwendung durch die Stiftsapotheke Beutelsbach und weiterer Kleinspenden konnten Sträucher gepflanzt werden.

25 zusätzliche Sträucher ergänzen nun die Wildobstreihe im Streuobstgebiet Rainwald, gegenüber der BUND-Weinstadt Streuobstwiese. Neben Mahonia, Aronia, Berberitzen wurden auch Wildrosen und Schlehen gepflanzt. Im Frühjahr 2022 wollen wir den ergänzten Wildobststreifen in einem Rundgang näher vorstellen.

Vielen Dank an die Spenderinnen und Spender.

Es gibt viele Möglichkeiten sich beim BUND-Weinstadt einzubringen und zu engagieren.

Anfangen von den unterschiedlichen Pflegearbeiten in Streuobstgebieten und Biotop, zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz, bis zur Mitarbeit an Stellungnahmen und Pressearbeit gegenüber Behörden und Politik, kann sich Ihr Engagement erstrecken. Wichtig für uns ist ein harmonisches Miteinander, bei dem sich jede und jeder mit seinen Möglichkeiten einbringen kann.

Nähere Informationen über die vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten finden Sie in der [Ehrenamtsbörse auf unserer Homepage](#).

Fragen? Schicken Sie gerne ein Mail an BUND.Weinstadt@BUND.net
Die Protokolle zu unseren Treffen sind auf unserer Homepage abgelegt:
www.Bund-Weinstadt.de

Mitglied werden beim BUND

Die politische und wirtschaftliche Unabhängigkeit des BUND ist unser höchstes Gut. Daher finanzieren wir unsere Arbeit zum größten Teil aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Dabei sind regelmäßige Mitgliedsbeiträge für uns besonders wichtig: Sie geben uns finanzielle Planungssicherheit. Der [Mitgliedsantrag](#) ist auf unserer Homepage und auf der letzten Seite dieses Newsletters hinterlegt.

Herausgeber:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Ortsverband Weinstadt,
Ziegeleistr. 28, 71384 Weinstadt, Telefon: +49 7151 66954
Redaktion: Robert Auersperg (verantwortlich), Frank Darter

Bildquellen: Hallenbad: Bebauungsplan der Stadt Weinstadt; Äpfel, Mitglieder-
versammlung, Pflanzentauschbörse, Wildobststreifen: Robert Auersperg;
Streuobstwerkstatt: Streuobstwerkstatt Weinstadt.

Haben Sie eine neue E-Mail? Per Mail an BUND.Weinstadt@BUND.net können Sie Ihre Adresse ändern. Sie möchten künftig keine weiteren E-Mails vom BUND Weinstadt erhalten? Per Mail an BUND.Weinstadt@BUND.net können Sie sich aus unserem Newsletter abmelden.

MITGLIEDSANTRAG

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Kontaktdaten

Nachname: _____

Vorname: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers Firma: _____

Straße: _____

(Adresszusatz): _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum
T T . M M . J J J J

Hausnummer _____

Ja, ich möchte den Newsletter per E-Mail erhalten.

bei Familienmitgliedschaft

Wenn Sie sich für eine Familienmitgliedschaft entscheiden, tragen Sie bitte Name und Geburtsdatum der Angehörigen hier ein. Familienmitglieder bis zum vollendeten 27. Lebensjahr sind automatisch auch Mitglieder der BUNDjugend.

Name Partner*in: _____

Name 1. Kind: _____

Name 2. Kind: _____

Weitere Kinder ggf. bitte bei Bemerkungen oder nachträglich per E-Mail eintragen.

Geburtsdatum
T T . M M . J J J J

Geburtsdatum
T T . M M . J J J J

Geburtsdatum
T T . M M . J J J J

Bankverbindung

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber*in:
(falls abweichend) _____

Datum
T T . M M . J J J J

Beitrag

Der Beitrag ist frei wählbar: mindestens 60,- EUR Jahresbeitrag für Einzel-, mindestens 72,- EUR Jahresbeitrag für Familienmitgliedschaft und ermäßigt ab 24,- EUR Jahresbeitrag für Schüler*innen, Studierende und Geringverdienende. Wünschen Sie eine monatliche Zahlung (ab 5,- EUR) notieren Sie bitte den gewünschten Monatsbeitrag ins obere Feld. Ansonsten nur den Jahresbeitrag angeben. Ab einer einmaligen Zahlung von mind. 1.500,- EUR können Sie Lebenszeitmitglied werden. Firmenmitgliedschaften sind ab 130,- EUR jährlich und vorbehaltlich der vorherigen Bestätigung durch den Landesverband in Ihrem Wohnsitz möglich.

Unterschrift _____

Durch Ihre Unterschrift werden Sie Mitglied des BUND (BV) und erteilen diesem ein SEPA-Lastschriftmandat, mit dem Sie gleichzeitig Ihre Bank anweisen, die vom BUND auf Ihr Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mitgliedschaft ist jederzeit satzungsgemäß und ohne Angabe von Gründen kündbar. Gläubiger-ID: DE34 2220 0000 1038 26. Mit Ihrer Mitgliedschaft im Bundesverband sind Sie i.d.R. Mitglied des Landesverbands Ihres Wohnortes. Ihre Daten werden gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ausschließlich für Vereinszwecke elektronisch erfasst und zu vereinsbezogenen Informations- und Werbezwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Die Nutzung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Dieser Nutzung können Sie jederzeit widersprechen. Unter der o.g. Adresse erreichen Sie auch den Datenschutzbeauftragten des BUND. Eine ausführliche Erklärung zum Datenschutz finden Sie unter www.bund.net/datenschutz.

Zahlungsweise

monatlich

jährlich

Monatsbeitrag
_____ €

Jahresbeitrag (immer angeben)
_____ €

oder den Jahresbeitrag

halbjährlich vierteljährlich

Lebenszeitmitgliedschaft: _____ €
(einmalig)

Bemerkungen

Geworben von:

Gruppe
(Orts-, Regional- oder
Kreisverband)

Ich möchte zusätzlich aktiv helfen.

Ihre BUND Gruppe profitiert:

Informieren Sie sich dazu auf:
www.bund.net/gruppen-werben
Weitere Infos zum BUND auf www.bund.net

Bitte ausgefüllt per Post einsenden oder den Antrag einscannen und per E-Mail schicken. Bitte fertigen Sie bei Postsendung vorher eine Kopie des ausgefüllten Antrags für sich an.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) • Kaiserin-Augusta-Allee 5 • 10553 Berlin • Tel.: 030/27586-111 • service@bund.net